

DER OBERBÜRGERMEISTER

Heidelberg

Stadt Heidelberg Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg

An die Mitglieder des  
Bezirksbeirates Bahnstadt

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen  
66.1 du-muAmt/Dienststelle  
**Tiefbauamt**Verwaltungsgebäude  
Gaisbergstraße 7Bearbeitet von  
Walter DurstZimmer  
509Telefon  
06221 58-27020Telefax  
06221 58-27900E-Mail  
tiefbauamt  
@heidelberg.deDatum  
04. September 2020**Ausbau des Max-Planck-Rings**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir können Ihnen die freudige Mitteilung machen, dass trotz der schwierigen Lage durch Covid-19 auf Basis des im Bezirksbeirat vorgestellten und beschlossenen Vorentwurfs (Vorlage DS 0289/2014/BV) zum Max-Planck-Ring jetzt gebaut wird. Ein aktualisierter Plan und die zugehörigen Querschnitte liegen diesem Schreiben bei. Die geplante Bauzeit erstreckt sich von Februar 2021 bis März 2022.

Die Maßnahmegenehmigung startet am 15.09.2020 mit der Beratung im Bau- und Umweltausschuss. Da die nächste Bezirksbeiratssitzung erst am 16.12.2020 stattfindet, informieren wir Sie auf diesem Wege.

Ergänzend zum Ausbau des Czernyrings erfolgt der Ausbau des Max-Planck-Rings als Erschließung der nördlichen Baufelder und des Hauptbahnhofs Süd. Im Zuge der Stadtteilentwicklung entsteht zwischen dem Hauptbahnhof und dem Czernyring ein neues Quartier mit insgesamt fünf Gebäuden und dazwischenliegender Platzfläche (Europaplatz). Der Max-Planck-Ring umschließt diese Bebauung und dient als Andienung der vorgesehenen Tiefgaragen und Hotelvorfahrt, aus denen sich neu zu berücksichtigende Verkehrsabläufe ergeben.

Zudem erschließt der Max-Planck-Ring als Bahnhofsumfahrt den Heidelberger Hauptbahnhof von der Südseite und schließt an den Czernyring mit zwei Knotenpunkten im Osten und Westen an.

Je Fahrtrichtung ist ein Fahrstreifen, im Anschluss zum Czernyring eine Aufweitung für Einbiegespuren vorgesehen. In den beiden Steigungsbereichen zum Czernyring wird dem Radfahrer zudem ein Schutzstreifen auf der Fahrbahn angeboten. Der Straßenraum wird ferner -mit Ausnahme des bahnparallelen Bereiches und insoweit weicht die aktualisierte Planung vom oben genannten Vorentwurf ab - mit beidseitigen Gehwegen, Baumreihen und Parkmöglichkeiten ausgestattet.

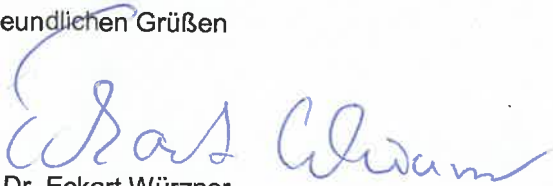
Stadt Heidelberg  
Postfach 10 55 20  
69045 HeidelbergBürgerservice:  
Telefon 06221 58-10580  
Telefax 06221 58-10900  
stadt@heidelberg.deSparkasse Heidelberg  
IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07  
BIC: SOLADES1HDBSo erreichen Sie uns:  
Buslinie 20, 33  
(Gaisbergstraße)  
Buslinien 29, 39  
(Hans-Böckler-Straße)  
Straßenbahnlinien 21, 22, 23  
Buslinien 20, 32, 33, 34  
(Seegarten)

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 3.400.000 Euro.

Der Kanal wurde durch die Stadtbetriebe Heidelberg und eine Kälteleitung durch die Stadtwerke Heidelberg bereits verlegt, des Weiteren folgen Leerrohre für Strom, Beleuchtung und Glasfaser sowie Hausanschlüsse.

Für weitere Fragen steht Herr Kusche vom Tiefbauamt (06221 58-27260) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Eckart Würzner  
Oberbürgermeister

Anlage